

An die
Fraktion im Rat der Stadt Göttingen
Mitglieder im Jugendhilfeausschuss
sowie den Oberbürgermeister der Stadt Göttingen

29.07.2013
AZ: 33/11
bb/bw/ro

Professionelle Jugendarbeit benötigt starke Jugendringe!

Sehr geehrte Damen und Herren,
aus Sicht des Landesjugendrings Niedersachsen e.V. spielt der Stadtjugendring Göttingen e.V. eine bedeutende Rolle für die soziale und gesellschaftliche Entwicklung in der Region Göttingen. Durch seine umfassende Arbeit schafft der Stadtjugendring einen zielgruppengerechten Rahmen, um Jugendarbeit professionell umsetzen zu können und bietet zudem einen wertvollen Raum, in dem sich Jugendliche politisch begeistern und engagieren können. Darüber hinaus ist der Stadtjugendring auch überregional aktiv und bringt sich in der Weiterentwicklung der Jugendarbeit in Niedersachsen mit seinem umfassenden Erfahrungsschatz aktiv ein.

Kernstück der Arbeit von Jugendringen ist eine funktionierende Geschäftsstelle mit hauptamtlichen Ansprechpartner-inne-n und entsprechendem Budget für wichtige Vorhaben in der Jugendarbeit. Nur so können die umfassenden Aufgaben, wie zum Beispiel eine fachliche Begleitung und wirkungsvolle Unterstützung des ehrenamtlichen Vorstandes und der Jugendleiter-innen der Jugendverbände, erfüllt werden. Vor diesem Hintergrund ist der Stadtjugendring Göttingen ein wichtiger regionaler Partner des Landesjugendrings Niedersachsen und ein gutes Vorbild für eine zeitgemäße Jugendringarbeit, der landesweit Aufmerksamkeit auf sich und die Stadt Göttingen zieht.

Die erfolgreichen Konzepte des Stadtjugendrings Göttingen zur politischen Jugendbildung sind beispielhaft und werden von anderen Jugendringen - auch außerhalb Niedersachsens - als Anregung für deren Arbeit geschätzt.

Da es sich bei den Aufgaben eines Jugendrings um kontinuierliche Aufgaben handelt, bedarf es dafür einer entsprechenden Regelförderung durch die Gebietskörperschaft. Wir unterstützen daher die Forderung des Stadtjugendrings Göttingen nach einer Erhöhung des städtischen Zuschusses, um die Geschäftsstelle samt Personal auch zukünftig als Regeleinrichtung für die Jugendverbandsarbeit erhalten zu können und bitten Sie, im Interesse der Kinder und Jugendlichen in Göttingen gemeinsam mit dem Stadtjugendring eine gute Lösung zu erarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen
landesjugendring niedersachsen e.v.

i.A.
(Björn Bertram, Geschäftsführer)